

**Bündnis 90/Die Grünen  
Ratsfraktion der Stadt Beckum**

**Angelika Grüttner-Lütke**  
Vorsitzende der Fraktion

Nordwall 37  
59269 Beckum  
Telefon: 02521 16266

Privat:  
Oberer Dalmerweg 98 b  
59269 Beckum  
Telefon: 02521/7875  
E-Mail: a.g.-luetke@t-online.de

**Antrag gem. GO**

**Ausbau schnelles Internet für Beckum**

Bündnis90/Die Grünen, Nordwall 37, 59269 Beckum

Herrn  
Bürgermeister  
Dr. Karl- Uwe Strothmann  
Weststraße 46

59269 Beckum

Beckum, 17.09.2014

Sehr geehrter Herr Dr. Strothmann,

Laut der Studie "Digitales Deutschland 2020" wird sich der Datenverkehr im Internet allein in den nächsten beiden Jahren verdreifachen. Die Bundesregierung hat erst kürzlich die Digitale Agenda für die nächsten Jahre verabschiedet und stellt auch entsprechende Fördermittel zur Verfügung. In einem Schreiben des Bundesministeriums für Wirtschaft wird auf Digitale Infrastrukturprojekte verwiesen, die eine schnelle Internetverbindung im ländlichen Raum ermöglichen sollen.

Auch in Beckum ist in vielen Bereichen noch keine ausreichend schnelle Verbindung in das Internet möglich. Daher stellt die Ratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Rat der Stadt Beckum folgenden Antrag:

**Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt mit einer geeigneten Fachfirma mit entsprechenden Referenzen, ein Konzept für die schrittweise Anbindung des gesamten Stadtgebiets von Beckum einschließlich der Ortsteile und insbesondere der Industriegebiete an das schnelle Internet über Glasfaserleitungen zu erstellen.

Darüber hinaus sollen Unternehmen der Telekommunikation angeschrieben werden, die Vorschläge für eine Glasfaser Infrastruktur in Beckum erstellen sollen. In Nachbarkommunen der Stadt Beckum ist dieses bereits geschehen und Telekommunikationsunternehmen haben die entsprechenden Kosten übernommen.

Ein entsprechendes Konzept und eine Ausbaustrategie ist dem Rat der Stadt schnellstmöglich vorzulegen.

**Begründung:**

Ziel ist zunächst die Anbindung der Verteilerkästen des Telefonnetzes an das Glasfasernetz.

Im Rahmen des Konzepts ist auch darzustellen, welche Fördermittel die Stadt aus Breitband-

Förderprogrammen des Landes oder des Bundes in Anspruch genommen werden können. In den städtischen Haushalt sind jeweils die nötigen Mittel einzustellen, um innerhalb weniger Jahre das zu erstellende Konzept umsetzen zu können.

Beckum braucht ein Gesamtkonzept für die Versorgung mit schnellen Internetzugängen. Viele Bürgerinnen und Bürger der außenliegenden Ortsteile und der Kernstadt Beckum haben heute keine Möglichkeit, einen ausreichend schnellen Internetanschluss über eine DSL - Leitung zu bekommen.

Das ist unzumutbar, denn quälend langsames Internet mit Übertragungsraten im Kilobitbereich schließt die Betroffenen von vielen Internetanwendungen aus, die mittlerweile Teil des täglichen Lebens geworden sind.

Eine brauchbare Internetanbindung ist heutzutage ein wichtiger Standortfaktor.

Funkanbietern die Internetanbindung der Ortsteile oder der nicht ausreichend versorgten Gebiete zu überlassen, hat Beckum internettechnisch zurückgeworfen. Die angebotenen Funkversorgungen sind aus vielen Gründen nicht geeignet, Hochgeschwindigkeits-Internetzugänge für eine größere Anzahl von Haushalten zur Verfügung zu stellen. Dies ist nur über einen Glasfaseranschluss zuverlässig möglich.

Der Glasfaseranschluss eines Telefonkabel-Verteilerkastens ermöglicht Bandbreiten von 25-50 MBit/s in den über Kupferkabel angeschlossenen Haushalten.

Eine Glasfaser-Versorgung dient zudem der Gesundheitsvorsorge:

In unterversorgten Gebieten werden häufig vermehrt Funkanbindungen über den Mobilfunkstandard LTE nachgefragt. Dadurch kann es zu einer stärkeren Verdichtung des LTE-Sendernetzes kommen. Dies ist bedenklich, weil LTE aufgrund seiner breitbandigen Modulation als besonders gesundheitsschädlich gilt und zudem häufig mit hohen Sendeleistungen betrieben wird, was die Gefährdung erhöht.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Grüttner-Lütke  
Fraktionsvorsitzende